

Einsatz von Systempaletten

Mit weiterhin zunehmender Leistungssteigerung im Bergbau werden auch die maschinellen Einrichtungen und die zu lagernden Materialien immer schwerer und größer.

Bei der Lagerung dieser Materialien werden bislang Holz- oder Stahlpaletten sowie verschiedene Behältertypen und Gitterboxen eingesetzt. Insbesondere bei besonders großen Betriebsmitteln sind diese nicht mehr ausreichend bemessen. Auch sind Sonderpaletten und -behälter oft nicht standardisiert und passen nicht in vorhandene Regalsysteme.

Mit der Systempalette, bestehend aus Grundpalette aus Stahl und entsprechenden Ein- und Aufsätzen (z.B. aus Holz), kann man sich nunmehr auf einen einzigen Palettentyp beschränken. Jeder geometrische Körper kann mit dieser Palette schnell und sicher ein- und ausgelagert werden.

Gewinner des Förderpreises/Sonderpreises 2005 ist Werner Stöhner DSK Anthrazit Ibbenbüren - Technik - für sein Projekt Einsatz von Systempaletten.

2005

Jahr: **2005**
Kategorie: **Gesundheitsschutz**
Kontakt: **DSK Anthrazit Ibbenbüren GmbH**
Bergbau-Berufsgenossenschaft
Präventionsbereich Bochum

Waldring 97

44789 Bochum



Lagerung von Bohrstangen



Palette für Getriebe



Palette mit Rungen

„Materiallagerung auf einer Systempalette“

Grundlage der Idee war die Lagerung von Material und Betriebsmitteln in Paletten- und Fachregalen bei der Lagerwirtschaft eines Bergbaubetriebes.

Mit weiterhin zunehmender Leistungssteigerung im Bergbau werden auch die maschinellen Einrichtungen und die zu lagernden Materialien und Betriebsmittel immer größer und schwerer.

Bei der Lagerung von Materialien in Paletten und Fachregalen werden standardmäßig Holz- oder Stahlpaletten sowie verschiedene Behältertypen und Gitterboxen eingesetzt.

Insbesondere bei den größeren und schwereren Betriebsmitteln sind diese Paletten und Behälter nicht ausreichend bemessen. Auch Sonderpaletten und -behälter sind oft nicht standardisiert und somit nicht auf vorhandene Palettenregale abgestimmt.

Die Idee:

Die Idee war, mit einem Palettentyp und einer Standardgröße diese großen und schweren Betriebsmittel in vorhandene Regalanlagen zu lagern.

Das Ergebnis:

Es ist eine Grundpalette entstanden die Aufnahmetaschen besitzt. In diesen Aufnahmetaschen werden dann verschiedener Auf- und Einsätze gesteckt und somit können dann Materialien und Betriebsmittel mit den unterschiedlichsten Formen, Längen und Gewichten sicher gelagert werden.

Die Vorteile bestehen darin, dass nur ein Palettentyp als Grundpalette erforderlich ist und zur Lagerung des Materials Aufsätze zur Fixierung eingesetzt werden. Für Gegenstände die durch ihre Geometrie und Ausführung eine besondere Art der Lagerung erfordern, sind dann Aufsätze in den verschiedensten Ausführungen und Formen möglich.

Die Vielzahl der Paletten, Behälter usw. entfällt, da immer die Grundpalette als Basis dient.

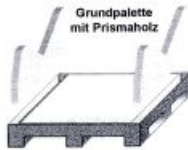
Weitere Aufsätze ohne Abbildung:

- Formhölzer in verschiedenen Ausführungen
- Aufsteckrahmen als Wanne oder Seitenwände aus Holz
- Aufsätze für Kabeltrommeln auch zum Abtrommeln
- Aufsätze nach Vorgabe der Lagerwirtschaft

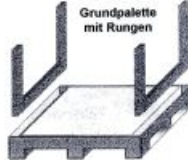
Grundpalette mit Holzbelag
Traglast 3.000 kg



Grundpalette mit Prismaholz



Grundpalette mit Rungen



mit Rungen und Raumteilern



mit Auffangwanne nach WHG



Diese Systempalette ist ein Beitrag zum Thema

„Sicherheit, Wirtschaftlichkeit, Umweltschutz“ im Betrieb

Übersicht Systempaletten